
Komprimiert und kompetent ins neue Jahr mit Knut Schattner:

Änderungen im Arbeits-/ Lohnsteuer-/ Sozialversicherungsrecht zum 01.01.2026

Teilnehmerkreis m/w: Leiter, Sachbearbeiter aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung, der Personalverwaltung, dem Rechnungswesen sowie Angehörige und Mitarbeiter der steuerberatenden Berufe; Interessierte

Seminarziel:

Sie erhalten tagesaktuell einen **umfassenden Überblick über die wichtigsten Änderungen** im Arbeits-, Lohnsteuer- und SV-Recht zum Jahreswechsel 2025/2026. Das Seminar zeigt Ihnen mit zahlreichen Fallbeispielen, worauf Sie bei den Neuregelungen achten müssen und **welche Gestaltungsmöglichkeiten bei der Umsetzung in der betrieblichen Praxis** denkbar sind. Anhand ausführlicher Unterlagen können Sie den umfangreichen Stoff gut nachvollziehen. Die Seminarmappe dient wieder als wertvolles Nachschlagewerk - auch über das Seminar hinaus.

Um höchste Aktualität zu garantieren (z.B. kurzfristige Gesetzesvorhaben der neu gewählten Bundesregierung, aktuelle Verwaltungsanweisungen und höchstrichterliche Rechtsprechung) werden die endgültigen Themen erst kurz vor Beginn der jeweiligen Seminarveranstaltungen festgelegt.

Das Programm bildet den jeweils aktuellen rechtlichen Stand zum Zeitpunkt der Durchführung ab und wird tagesaktuell präsentiert.

Veranstaltungsschwerpunkte:

A. Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht

1. Aktuelle Hinweise zur Personalbetreuung und Entgeltabrechnung zum Jahreswechsel 2025/2026

Neue SV-Rechengrößenverordnung ab dem 01.01.2026, Endgültige Aufgabe der Rechtskreistrennung in der Sozialversicherung zum 01.01.2026, Änderungen bei den Grenzwerten im Arbeits- und Sozialversicherungsrecht zum 01.01.2026, Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns, Anpassung der Geringfügigkeitsgrenze, Erhöhung der Mindestvergütung für Berufsausbildungsverhältnisse und freiwillige Praktika zum 01.01.2026, Änderungen bei den Bei-tragssätzen in der gesetzlichen Sozialversicherung zum 01.01.2026, Änderungen beim Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2026, Politi-scher Terminkalender 2025/2026, Änderungen durch das Steuerfortentwicklungsgesetz im Einkommensteuer- und Lohnsteuertarif, bei der Freigrenze beim Solidaritätszuschlag, beim Kinderfreibetrag und beim Kindergeld zum 01.01.2026, Änderungen und Erweiterungen beim Datenaustausch im EEL-Verfahren zum 01.01.2026, Obligatorisches elektronisches Verfahren bei Entsendungen in sog. „Abkommensstaaten“ ab dem 01.01.2026, Übersicht der unterjährigen Änderungen im Kalenderjahr 2025

2. Ergänzende Hinweise zur Personalbetreuung und Entgeltabrechnung zum Jahreswechsel 2025/2026

Prüfungspraxis der Finanzämter und RV-Träger: Arbeitsergebnisse der Lohnsteueraußenprüfung 2024, Elektronische Übermittlung der Daten aus der Finanzbuchhaltung an die Datenstelle der Deutschen Rentenversicherung, Verpflichtung zur vorzeitigen Datenübermittlung bei Wechsel des Entgeltabrechnungsprogramms oder des Dienstleisters, KIRA: Künstliche Intelligenz für risikoorientierte Arbeitgeberprüfungen, Tickende Zeitbomben in der SV-Prüfung: Keine Beitragsfreiheit für Entgeltumwandlung zugunsten von Sachbezügen bei Verstoß gegen § 6 Abs. 2 i.V.m. 107 Abs. 2 Satz 5 GewO, Keine Beitragsfreiheit für steuerfreie Sachbezüge bei Verstoß gegen § 1 Abs. 3 Nr. 1 EBV und § 1 Abs. 1 Satz 2 SVEV, Prüfungspraxis der RV-Träger bei nicht gezahlten Zeitzuschlägen für Mehrarbeit und Überstunden, Arbeitsrechtliche Definition und Überstunden- bzw. Mehrarbeitszuschlägen, Pfändungsrechtliche Definition von Überstunden- bzw. Mehrarbeitszuschlägen, Arbeitsrechtliche Anspruchsgrundlagen für Überstunden- und Mehrar-

beitszuschläge, EuGH-Urteil vom 29.07.2024 – C-184/22 und BAG-Urteil vom 05.12.2024 – 8 AZR 370/20, Sozialversicherungsrechtliche Behandlung von Ansprüchen der Arbeitnehmer auf Überstunden- bzw. Mehrarbeitszuschläge, Neue Publikationen 2025 der Deutschen

Rentenversicherung „Auf den Punkt gebracht

Anzeige- und Auskunftspflichten für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Die lohnsteuerrechtlichen Anzeigepflichten aus dem Einkommensteuergesetz im Überblick, Anzeige über nicht durchgeführten Lohnsteuerabzug nach § 41c EStG ab 01.01.2026 durch eine unverzügliche elektronische Meldung, Auskunftspflichten der Arbeitnehmer im Sozialversicherungsrecht - nicht nur bei geringfügig entlohnter Beschäftigung, Verpflichtung zur Abgabe einer 41c-Anzeige an das Betriebsstättenfinanzamt bei Ablehnung von Anträgen auf Verdienstausschüttung nach dem Infektionsschutzgesetz durch die zuständigen Behörden, Lohnsteuerrechtliche Auswirkungen des Ablehnungsbescheides gem. BMF-Schreiben vom 25.01.2023 – BStBl 2023 Teil Seite 207)

3. Der Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD vom 05.05.2025 und seine Auswirkungen im ALS-Recht

Der Weg zur Regierungsbildung, Das Sondierungspapier vom 08.03.2025, Der Koalitionsvertrag von CDU, CSU und SPD vom 05.05.2025, Übersicht der Gesetzesvorhaben der Ampel-Regierung und des Bundesrates, die bis zum Ende der Legislaturperiode im März 2025 nicht mehr umgesetzt wurden, Ausgewählte Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag von CDU, CSU und SPD vom 05.05.2025 im Wortlaut, Erste Gesetzgebungsverfahren der neuen Bundesregierung: Der „Investitionsbooster“ der schwarz-roten Bundesregierung, Gewährung des Dienstwagenprivilegs für reine E-Autos bis 100.000,00 EUR Bruttolistenpreis, Neue Turbo-Abschreibungen für E-Auto und andere bewegliche Wirtschaftsgüter, Absenkung der Körperschaftssteuer für Kapital-gesellschaften, Entwurf eines Steueränderungsgesetzes 2025 vom 06.10.2025: Erhöhung der Entfernungspauschale, Entfristung der Mobilitäts-prämie, Dauerhafte Absenkung der Gastroststeuer, Anhebung der Übungsleiter- und Ehrenamts-pauschale, Entwurf eines 2. Betriebsrentenstärkungsgesetzes vom 05.09.2025: Verbesserungen der Geringverdienerförderung gem. § 100 EStG mit der Erhöhung des bAV-Förderbetrags auf 360,00 EUR, Öffnung des Sozialpartnermodells für kleine Unternehmen ohne Tarifbindung, Einführung von Opt-Out-Modellen zur automatischen Entgeltumwandlung auf Betriebs-ebene, Verbesserung der Portabilität von Betriebsrentenansprüchen, Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung und Digitalisierung der Schwarzarbeitsbekämpfung vom 15.08.2025: Erweiterung der Sofortmeldepflichten und der Mitführungspflichten von Personaldokumenten auf Friseure, Barbershops sowie Kosmetik- und Nagelstudios, und Rückgängigmachung der Verkürzung der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsverpflichtung von 10 auf 8 Jahren für Finanzinstitute, Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung des Rentenniveaus und zur vollständigen Gleichstellung der Kindererziehungszeiten vom 01.10.2025: Verlängerung der Haltelinie bis 2031, Einführung der Mütterrente III, Aufhebung des Vorbeschäftigungsverbot bei sachgrundlos befristet Beschäftigungen nach Erreichen der Regelaltersgrenze, Entwurf eines Arbeitsmarktstärkungsgesetzes vom 12.09.2025: Einführung eines Steuerfreibetrages i.H.v. 2.000,00 EUR monatlich nach Erreichen der Regelaltersgrenze, Einführung der Steuerfreiheit von Überstundenzuschlägen, Ein-führung der Steuerfreiheit zusätzlicher einmaliger Prämienzahlungen bei Aufstockung der Arbeitszeit, Entwurf eines SGB VI-Anpassungsgesetzes: Neue Rücknahmemöglichkeit des Antrags auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht bei einer geringfügig entlohten Beschäftigung, Ausweitung der Zeitgrenzen bei einer kurzfristigen Beschäftigung in der Landwirtschaft von 70 auf 90 Arbeitstage bzw. von 3 Monate auf 15 Wochen, Entwurf eines Gesetzes zur Befugnisserweiterung und Entbürokratisierung in der Pflege: Erleichterung beim Nachweis für den Freistellungsanspruch bei akut auftretenden Pflegesituationen, Verlängerung des erweiterten Kinderkrankengeldanspruchs für das Jahr 2026

B. Ausgewählte Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht (Fachübergreifende Darstellung)

4. Änderungen im Lohnsteuerabzugsverfahren bei der Berechnung der Vorsorgepauschale und Übermittlung der Beiträge für privat krankenversicherte Arbeitnehmer ab 01.01.2026

Wegfall der Mindestvorsorgepauschale für bestimmte Personengruppen zum 01.01.2026, Wegfall der Bescheinigungsverpflichtung im Feld 28 auf dem Ausdruck der elektronischen

Lohnsteuerbescheinigung zum 01.01.2026, Höhe der Vorsorgepauschale ab dem 01.01.2026, Anwendung der verschiedenen Lohnsteuertabellen, Allgemeine Lohnsteuertabelle, Besondere Lohnsteuertabelle, Anwendungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 14.08.2025, Wegfall der Papierbescheinigungen für privat krankenversicherte Arbeitnehmer zum 01.01.2026, Anwendungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 03.06.2025 zu den Änderungen im ELStAM-Abrufverfahren

5. Rentenzugang, Rentenberechnung, Rentenbesteuerung und Beschäftigung von älteren Arbeitnehmern

Rentenzugang und Rentenberechtigung: Abschaffung der Altersrente mit 63? Aktueller Stand der Diskussion, Jahrgangsbezogene Rententabelle für den Bezug von Altersrenten, Nutzung der digitalen Rentenübersicht mit einer übersichtlichen Zusammenfassung der Ansprüche gesetzlicher Rente, betrieblicher Altersversorgung und Riester, Übersicht der angebundenen Anbieter von Altersvorsorge-Produkten bei der digitalen Rentenübersicht, Rentenberechnung: Aktueller Rentenwert und persönliche Entgeltpunkte, Berechnungsbeispiele, Rentenminderungen durch Entgeltumwandlungen, Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten, Hinzuverdienstgrenzen während des Rentenbezugs, Besteuerung der Alterseinkünfte: Abbau des Versorgungsfreibetrages, Abbau des Altersentlastungsbetrages, Erhöhung der Besteuerungsanteile von Altersrenten, Arbeitsrechtliche, steuerrechtliche und beitragsrechtliche Aspekte bei der Beschäftigung von Arbeitnehmern im Rentenalter

6. Aktuelle Hinweise zu Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld

Einführung einer gestaffelten Mutterschutzfrist bei Fehlgeburten ab dem 01.06.2025: Anpassung der Erstattungsansprüche der Arbeitgeber nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG) – Umlage U2-Verfahren, Neue Vordrucke zur Bescheinigung einer Fehlgeburt, Aktuelle Hinweise zu Elternzeit und Elterngeld nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BBEG): Absenkung der Einkommensgrenzen für den Bezug von Elterngeld für Geburten ab dem 01.04.2025, Einschränkungen bei der (gleichzeitigen) Bezugsdauer von Elterngeld durch beide Elternteile für Geburten ab dem 01.04.2024, Anträge auf Elternzeit für Geburten ab dem 01.05.2025 auch in Textform möglich, Übersicht zur Anspruchsberechtigung auf Elternzeit und Elterngeld für die verschiedenen Kindschaftsverhältnisse, Anspruch auf Elterngeld bald auch für Pflegeeltern)

C. Betriebliche Altersversorgung, Sachbezüge und Mobilitätsleistungen im Lohnsteuer- und SV-Recht

9. Aktuelle Hinweise zur betrieblichen Altersversorgung

Einführung in die betriebliche Altersversorgung: Säulen der Alterssicherung, Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung, Hilfsmittel bei fachlichen Problemen und Zweifelsfragen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht, Neue Schlüsselzahlen in der betrieblichen Altersversorgung 2026: Gesetzlicher Höchstbetrag der Entgeltumwandlung nach § 1a BetrAVG, Mindestbetrag der Entgeltumwandlung gem. § 1a Abs. 1 Satz 4 BetrAVG, Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 56 EStG für nicht kapital-gedekte umlagefinanzierte betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes, Obergrenze für die Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG für kapitalgedeckte Beiträge in Pensionskassen, Pensionsfonds und „neue“ Direktversicherungen, Entwurf eines Zweiten Betriebsrentenstärkungsgesetzes: Bundesrats-Drucksache 424/25 vom 05.09.2025, Kernpunkte der geplanten Neuregelung, Übersicht zum bAV-Förderbetrag, Anspruch auf Zuschuss zur Entgeltumwandlung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung: BAG-Urteil vom 20.08.2024 – 3 AZR 285/23 zur Tariföffnungsklausel im § 19 Abs. 1 BetrAVG, Rückabwicklung betrieblicher Altersversorgung: Lohnt sich eine Kündigung aus Sicht des Arbeitnehmers? Muss der Arbeitgeber einem Wunsch des Arbeitnehmers zu einer vorzeitigen Auflösung der betrieblichen Altersversorgung zustimmen? Rückabwicklung von bAV-Anwartschaften im Lohnsteuer- und SV-Recht, Sonderfälle: Betriebliche Altersversorgung bei Beschäftigungen im Übergangsbereich und bei geringfügig entlohnter Beschäftigung, Auswirkung der Entgeltumwandlung auf den Status des Arbeitnehmers in der Sozialversicherung, Achtung bei Arbeitnehmern mit betrieblicher Altersversorgung, die sich nicht in einem ersten Dienstverhältnis befinden)

10. Bewertung der Sachbezüge nach der Sozialversicherungsentgeltverordnung (SvEV) für das Kalenderjahr 2026

Erhöhung der Sachbezugswerte zum Jahreswechsel 2025/2026, Bewertungsabschlüsse für Jugendliche und Auszubildende, Sachbezugswert „Freie Verpflegung“, Sachbezugswert „Mahlzeiten“, Sachbezugswerte für freie Unterkunft, Abgrenzung der Sachbezugswerte für „Freie oder verbilligte Unterkunft“ und „Freie oder verbilligte Wohnung“, Sachbezugswert „Freie oder verbilligte Unterkunft“, Exkurs: Hinweise zum steuerlichen Reisekostenrecht 2026: Voraussetzungen für eine übliche, arbeitgeberveranlasste Mahlzeitengewährung anlässlich einer Auswärtstätigkeit, Übersicht zur steuerlichen Behandlung einer Mahlzeitengestellung

11. Aktuelle Hinweise zu den Mobilitätsleistungen des Arbeitgebers einschl. D-Ticket, Pkw-Überlassung, Elektromobilität und Fahrradleasing)

Übersicht der Änderungen bei den Mobilitätsleistungen zum 01.07.2025 und 01.01.2026: Kostenübernahme für ein Deutschlandticket durch den Arbeitgeber Preiserhöhung auf 63,00 EUR zum 01.01.2026, Steuerliche Behandlung, Bescheinigung im Feld 17 auf dem Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung, Steuerbefreiung für Zuschüsse des Arbeitgebers für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte, Fahrtkostenerstattung bei Dienstreisen und Doppelter Haushaltsführung, Steuerliche Behandlung der Überlassung einer BahnCard an Arbeitnehmer, Dienstwagenbesteuerung nach der 1 %-Methode mit dem viertel Listenpreis, dem halben Listenpreis und vollen Listenpreis, Fallgruppen-differenzierungen bei Elektro- und Hybridelektrofahrzeugen, Anhebung der Bruttolistenpreisobergrenze für die vergünstigte Besteuerung bei Elektrofahrzeugen mit dem viertel Listenpreis von 70.000,00 EUR auf 100.000,00 EUR, Anhebung der Mindestreichweite für den Elektromotor bei Hybridelektrofahrzeugen für die vergünstigte Besteuerung mit dem halben Listenpreis von 60 km auf 80 km, Steuerliche Behandlung des Ladens von Elektro- und Hybridelektrofahrzeugen, Zulässigkeit der Vereinbarung von Entgeltumwandlungen zugunsten von Sachbezügen bei Pkw-Gestellung und Fahrradleasing, Störfälle beim Fahrradleasing, Risiken und Nebenwirkungen der Entgeltumwandlung beim Fahrradleasing, Steuerliche Regelungen zum Fahrradleasing, Gleichzeitige Überlassung von mehreren Fahrrädern, Was passiert am Ende der Laufzeit eines Leasingvertrages? Übersicht ausgewählter Anbieter, Aktuelle Problemstellungen bei Unzulässigkeit der Entgeltumwandlung zugunsten eines Dienstwagens oder bei Fahrradleasing wegen Verstoß gegen § 107 Abs. 2 Satz 5 GewO, BAG-Urteil vom 31.05.2023 – 5 AZR 273/22

D. Brennpunkte in der gesetzlichen Sozialversicherung

12. Aktuelle Hinweise zur beitragsrechtlichen Behandlung von Studenten und Praktikanten im Jahre 2025/2026

Beitragsrechtliche Beurteilung von beschäftigten „klassischen“ Studenten: Abgrenzung geringfügig entlohnte Beschäftigung, kurzfristige Beschäftigung und Werkstudentenprivileg, Vorlesungsfreie Zeit, 20 Stunden-Grenze, Übersichten und Beispiele zur Beschäftigung von „klassischen“ Studenten gegen Arbeitsentgelt, Ende der Versicherungsfreiheit, Aktuelle Studenten-Richtlinien vom 23.11.2016, Zeitliche Überschneidungen bis zu zwei Wochen, Konkretisierung der 26-Wochen-Regelung durch das Besprechungsergebnis vom 23.03.2017, Sonderfälle der Behandlung von „klassischen“ Studenten, Reguläre Beschäftigungen während eines Urlaubssemesters, Beschäftigung während eines Zweit- oder Aufbaustudiums, Beurteilung von Langzeitstudenten Diplomanden, Doktoranden, Hospitanten und Stipendiaten, Beitragsrechtliche Behandlung von Praktika der „klassischen“ Studenten im Kalenderjahr 2026, Vor- und Nachpraktika, Zwischen-praktika, Sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Praktika von Nicht-Studenten und „Noch-Nicht-Studenten“, Betriebs-praktika im Rahmen einer Umschulungsmaßnahme, Praktika von Schülern und von Jugendlichen nach Schulabschluss, Übersicht über die Melde- und Beitragspflicht bei Praktikanten, Praktika bei schulischen Ausbildungsgängen, Prüfungsschema für die Beurteilung von Studenten, Beurteilungsbogen zur Beitragspflicht von Werkstudenten, Teilnehmer an dualen Studiengängen, Abgrenzung dualer Studiengänge von klassischen Studiengängen

13. Aktuelle Änderungen in der sozialen Pflegeversicherung zum 01.01. und 01.07.2025

Aktuelle Hinweise zur sozialen Pflegeversicherung, Anhebung des Beitragssatzes zur sozialen Pflegeversicherung, Kinderberücksichtigung ab dem 01.01.2025, Nachweis der Elternschaft in der

sozialen Pflegeversicherung im Übergangszeitraum vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2025, Durchführungshinweise des GKV-Spitzenverbandes vom 31.03.2025, Digitales Verfahren zum Nachweis der Elterneigenschaft und der Anzahl der Kinder – Verfahren DaBPV, Verpflichtende Teilnahme am digitalen Verfahren, Verfahrensbeschreibung DaBPV, Datenherkunft, Keine Rückdokumentationen bei abweichenden Nachweisen, Abweichende Entscheidungen des Arbeitgebers, Verzinsung von Beitragsersstattungen der Arbeitnehmer für die Zeit vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2025 in bestimmten Fällen, Wortlaut der gesetzlichen Regelungen

E. Beitragssätze, Grenzwerte, Hinzuverdienstgrenzen und Beitragszuschüsse in der Sozialversicherung 2025/2026

14. Änderung der sozialversicherungsrechtlichen Grenzwerte zum 01.01.2026

Beitrags- und Umlagesätze sowie Rechengrößen in der gesetzlichen Sozialversicherung 2026, Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenzen in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zum 01.01.2026, Änderungen bei den Jahresarbeitsentgeltgrenzen in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung zum 01.01.2026, Überprüfung der Versicherungspflicht in der KV/PV zum Jahreswechsel 2025/2026, Umlage U1, U2 und Insolvenzgeldumlage, Künstlersozialversicherung: Erhöhung der Bagatellgrenze auf 1.000,00 EUR, Absenkung der Künstlersozialabgabe auf 4,9 %, Erhöhung der Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung in der Landwirtschaft ab 01.01.2026 auf 15 Wochen oder 90 Arbeitstage Geringfügigkeitsgrenze, Geringverdienergrenze, Bezugsgröße, Untergrenze / Freibetrag der KVdR für Versorgungsbezüge, Grenzwerte, Neuer Faktor für den sozialversicherungsrechtlichen Übergangsbereich nach § 20 Abs. 2 SGB IV

15. Hinzuverdienstgrenzen in der Sozialversicherung 2025/2026 (einschl. der Besonderheiten bei der beitragsrechtlichen Beurteilung der Beschäftigung von Rentnern)

Hinweise zu den geänderten Hinzuverdienstgrenzen für Bezieher/innen von Witwen-, Witwer- und Waisenrenten, Erhöhung der Hinzuverdienstgrenzen für Erwerbsminderungsrentner zum 01.01.2026, Wegfall der Hinzuverdienstgrenzen bei Bezug einer vorgezogenen Altersrente, Beitragsgruppen- und Personengruppenverschlüsselung bei der Beschäftigung von Altersrentnern, Wiedereinführung des halben Arbeitgeberanteils zur Arbeitslosenversicherung bei der Beschäftigungen nach Erreichen der Regelaltersgrenze, Geänderte Hinzuverdienstgrenzen für beitragsfreie Familienversicherung ab dem 01.01.2026, Hinzuverdienstgrenzen für Empfänger/innen von Arbeitslosengeld I und II, Keine Erhöhung der Grundsicherung für Arbeitssuchende zum 01.01.2026, Folgen der Überschreitung von Hinzuverdienstgrenzen

16. Beitragszuschüsse für nicht krankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer im Kalenderjahr 2025/2026

Neu im Visier der Lohnsteueraußenprüfung: Beitragszuschüsse für freiwillig und privat krankenversicherte Arbeitnehmer, Zuschussberechtigung nach § 257 Abs. 1 und 2 SGB V, Beachtung der unterschiedlichen Höchstbeträge, Prüfung der Berücksichtigung von Aufwendungen für Familienangehörige bei der Zuschussberechnung, Berechnung der Arbeitgeberzuschüsse zur KV bei einer Beschäftigung eines Altersvollrentners und in anderen Sonderfällen, Kein Arbeitgeberzuschuss für beherrschende Gesellschafter-Geschäftsführer, hauptberuflich Selbständige, Beamte und Beamtenpensionäre, Beitragszuschüsse in der sozialen und privaten Pflegeversicherung, Sonderregelung im Freistaat Sachsen

17. Zweifelfragen zum Arbeits- und Tarifrecht des öffentlichen Dienstes

Termine 2025:

Termin / Ort - Nr.:

- 17. November 2025 / Erfurt – **25-0116**
- 27. November 2025 / online – **W25-0117**
- 03. Dezember 2025 / online – **W25-0118**
- 11. Dezember 2025 / online – **W25-0119**
- 15. Dezember 2025 / Kassel – **25-0115**

Termine 2026:**Termin / Ort - Nr.:**

08. Januar 2026 / Dresden – **26-0113**
12. Januar 2026 / Frankfurt-Oberursel – **26-0110**
13. Januar 2026 / Darmstadt – **26-0111**
15. Januar 2026 / online – **W26-0112**
04. Februar 2026 / online – **W26-0114**

Leitung:**Dipl.-Finanzwirt Knut Schattner**, Dreieich-Sprendlingen**Unterlagen:**

ca. 600 Seiten als Nachschlagewerk

Seminarzeiten (Präsenz / online):

9.00 – 17.00 Uhr

Preis Präsenzseminar:**Frühbucherpreis****bis 31.08.2025**

490,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Verpflegung)

Normalpreis ab 01.09.2025

580,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Verpflegung)

Preis Online-Seminar:

450,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Ordner)

400,00 € zuzügl. MWSt. (Unterlagen digital)

Paketpreis mit Update Arbeitsrecht (Präsenz):**Frühbucher**

800,00 € zuzügl. MWSt. (bis 31.10.2025)

Paketpreis ab 01.11.2025:

930,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Tagungspauschale)

Paketpreis mit Update Arbeitsrecht (online):**Unterlagen digital:**

690,00 € zuzügl. MWSt

Unterlagen per Post:

730,00 € zuzügl. MWSt

Termine Update Arbeitsrecht 2026:07. Januar 2026 / Dresden – **26-0913**14. Januar 2026 / online – **W26-0912**03. Februar 2026 / online – **W26-0914**02. März 2026 / Leipzig – **26-0915**

Mehrfachbucherpreise

Jahreswechselveranstaltung "Änderungen im Arbeits-, Lohnsteuer- und SV-Recht zum 01.01.2026" oder "Update Arbeitsrecht"	<u>Präsenzseminar</u>		<u>online-Seminar</u> **	
	Normalpreis bzw. Mehrfach- bucherpreis	Frühbucherpreis bis 31.08.2025	Normalpreis bzw. Mehrfach- bucherpreis mit Ordner	Normalpreis bzw. Mehrfach- bucherpreis ohne Ordner
Normalpreis	560,00 € zuzügl. MWSt.	490,00 € zuzügl. MWSt.	450,00 € zuzügl. MWSt.	400,00 € zuzügl. MWSt.
Mehrfachbucherpreis *				
bei 4 bis 8 Teilnehmern	470,00 € zuzügl. MWSt.	450,00 € zuzügl. MWSt.	430,00 € zuzügl. MWSt.	380,00 € zuzügl. MWSt.
bei 9 bis 12 Teilnehmern	460,00 € zuzügl. MWSt.	440,00 € zuzügl. MWSt.	420,00 € zuzügl. MWSt.	370,00 € zuzügl. MWSt.
bei 13 bis 20 Teilnehmern	430,00 € zuzügl. MWSt.	420,00 € zuzügl. MWSt.	400,00 €	350,00 € zuzügl. MWSt.
ab 21 Teilnehmern	410,00 € zuzügl. MWSt.	400,00 € zuzügl. MWSt.	390,00 € zuzügl. MWSt.	340,00 € zuzügl. MWSt.

* = Der Mehrfachbucherpreis wird ab dem 1. Teilnehmer gewährt und gilt bei gleichzeitiger Anmeldung aller Teilnehmer und gleicher Rechnungsanschrift. Bei kostenfreier Stornierung eines oder mehrerer Teilnehmer gilt für die Ermittlung des Mehrfachbucherpreises die verminderte Anzahl der Teilnehmer.

** = Die Übertragung einer Online-Veranstaltung in einen Konferenzraum, Gruppenraum, Schulungsraum o.ä. ist nur gestattet, sofern alle dort anwesenden Personen als Teilnehmer für diese Veranstaltung angemeldet sind. Festgestellte Verstöße gegen diese Nutzungsvereinbarung führen bei den beteiligten natürlichen und juristischen Personen zum sofortigen Verlust der Teilnahmeberechtigung an der Veranstaltung. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.